ARGE Poing „Am Bergfeld"

Vertreten durch:
Südhausbau Verwaltung
GmbH & Co. KG
Görresstr. 2
80798 München

PRESSEMITTEILUNG

Poing, 02.05.2025

Start der Bauarbeiten in der Plieninger Straße zwischen Poing und Ottersberg.

Am Mittwoch, den 7. Mai tritt die Vollsperrung für eine Bauzeit von circa 7 Monaten in Kraft.

Für circa sieben Monate wird ab siebten Mai 2025 die Plieninger Straße zwischen Ottersberg und Poing für den Kraftfahrtverkehr gesperrt. Poing und Ottersberg sind ab diesem Zeitpunkt über Grub und Landsham beziehungsweise über Markt Schwaben mit dem Auto erreichbar. Der Rad- und Fußgängerverkehr kann die Baustelle über den Ackerweg hinter der Kleingartenanlage überbrücken und ist uneingeschränkt möglich. Der ÖPNV ändert sowohl Linienweg wie Haltestellen, bleibt aber weiterhin bestehen. Ersatzhaltestellen werden im Westring an der Ecke Rosenstraße und Blumenstraße eingerichtet. Nähere Informationen zu den geänderten Busfahrplänen erhalten die Fahrgäste unter www.poing.de/startseite. Mit der Baumaßnahme, die unter anderem einen lärmmindernden Belag und eine Bedarfsampel für Fußgänger in Ottersberg und einen Kreisverkehr an der Kreuzung Plieninger Straße Einmündung Westring vorsieht, setzt die ARGE Poing „Am Bergfeld" den Wunsch der Gemeinden Pliening und Poing für einen auch nach Fertigstellung von W8 ungehinderten Verkehrsfluss und die Erreichbarkeit der verschiedenen Angebote der Gemeinden um. Innerhalb des Bauzeitraums soll zudem die mittelfristig sowieso anstehende Ertüchtigung der Plieninger Straße bis zur Gruber Straße bewerkstelligt werden.

Bauphase 1 – über Gesamtzeitraum

In der ersten Bauphase wird die Sperrung an der südlichen Ortsausfahrt Ottersberg Richtung Poing erstellt. Sie endet südlich der Einmündung zum Westring. Dies bedeutet, dass in den Westring über die Plieninger Straße nicht mehr mit Kraftfahrzeugen ein- und ausgefahren werden kann. Diese Maßnahme bleibt über den gesamten Bauzeitraum erhalten.

ARGE Poing „Am Bergfeld"

Vertreten durch:
Südhausbau Verwaltung
GmbH & Co. KG
Görresstr. 2
80798 München

Bauphase 2

Die Bauphase 2 erstreckt sich auf die Sommerferien. In einem Zeitraum von 3 – 4 Wochen wird der lärmmindernde Belag in der Melchior-Huber-Straße in Ottersberg und die Bedarfsampel für Fußgänger gebaut. Während dieser Bauphase beginnt die Sperrung der Melchior-Huber-Straße bereits an der nördlichen Ortseinfahrt in Ottersberg. Für Anlieger-, Liefer- und Rettungsverkehr bleibt die Einfahrt vom Norden nach Ottersberg möglich. Lediglich an zwei bis drei Tagen, wenn der Haftkleber und die neue Asphaltdecke aufgebracht werden und aushärten müssen, kann die Melchior-Huber-Straße auch aus nördlicher Richtung nicht befahren werden. Die Straße An der Leiten ist während dieser Bauphase immer von der Seite Pliening her zugänglich.

Bauphase 3

Die dritte Bauphase beginnt nach Beendigung der zweiten Bauphase. In der dritten Bauphase von voraussichtlich Mitte September bis Mitte Oktober erfolgt die Ertüchtigung der Plieninger Straße südlich des sich in Bau befindlichen Kreisverkehrs bis zur Einmündung in die Gruber Straße. Die Sperrung wird dementsprechend vom südlichen Ortsrand Ottersberg bis zur Gruber Straße in Poing reichen. Das Sportzentrum und die Poinger Einkehr bleiben in dieser Zeit bis auf wenige Tage erreichbar. Entweder mit Kraftfahrzeugen durch eine Querung der Plieninger Straße Höhe Rosenstraße oder über die Geh- und Radwegbrücke vom Schulareal her.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Warum sind diese Baumaßnahmen notwendig?

Auf Wunsch der beiden Gemeinden Poing und Pliening sollte die wichtige Kreisstraße und Verbindungsader der beiden Ortschaften auch in Zukunft möglichst leistungsfähig an den Westring angebunden sein und die bessere gegenseitige Erreichbarkeit der Angebote beider Gemeinden auch für die Gebiete am Bergfeld gewährleistet werden. Verkehrliche Belastungen sollen durch die neuen Maßnahmen abgemildert werden. Durch den Bau eines Gymnasiums und der Ortserweiterung Poings gewinnt die Plieninger Straße in Zukunft noch mehr an Bedeutung.

ARGE Poing „Am Bergfeld"

Vertreten durch:
Südhausbau Verwaltung
GmbH & Co. KG
Görresstr. 2
80798 München

Warum werden die Baumaßnahmen unter Vollsperrung gebaut?

Ziel der Baumaßnahmen ist es, den Belastungszeitraum während der Bauarbeiten für alle Beteiligten so gering wie möglich zu halten. Unter Vollsperrung lässt sich der Bauzeitraum um fünf bis sechs Monate im Vergleich zu alternativen Ausführungsmöglichkeiten verkürzen und die Plieninger Straße steht schneller wieder zur Durchfahrt zur Verfügung. Aus diesem Grund wurden die 3 Teilbaumaßnahmen auch in den gleichen Zeitraum verlegt und koordiniert, um weitere Behinderungen durch zeitlich aufeinanderfolgende Baustellen über mehrere Jahre zu vermeiden.

Was wird für wen gebaut?

- Ein Kreisverkehr an der Kreuzung Plieninger Straße – Westring, um eine verkehrlich fließende Verbindung beider Orte zu schaffen und eine reibungslose Erreichbarkeit von Gymnasium und Geschäften zu erreichen.
- Ein lärmmindernder Belag durch Ottersberg, um für die Anlieger der Ortsdurchfahrt die Geräuschkulisse zu vermindern.
- Eine Bedarfsampel für Fußgänger in Ottersberg, um für Fußgänger in Ottersberg eine sichere Überquerung der Plieninger Straße sicherzustellen.
- Die Ertüchtigung der Plieninger Straße bis zur Ortseinfahrt Poing als Vorgriff, um eine Sanierungsbaustelle in den kommenden Jahren zu vermeiden.

Wann wird wie gebaut?

Phase I Kreisverkehr
Sperrung der Plieninger Straße auf Höhe der Einmündung Westring
Dauer ca. 7 Monate (gesamte Bauzeit)

Phase II Lärmmindernder Belag Ottersberg
Sperrung ab Ortsschild Ottersberg (Anlieger frei)
Bauseitig geplant in den Sommerferien

Phase III Ertüchtigung Plieninger Straße
Sperrung bis Gruber Straße (Poinger Einkehr und Sportzentrum bleiben erreichbar)
Im Anschluss an Phase II

ARGE Poing „Am Bergfeld"

Vertreten durch:
Südhausbau Verwaltung
GmbH & Co. KG
Görresstr. 2
80798 München

Ohne Überschrift: 718 Wörter; 5.279 Zeichen inkl. Leerzeichen

Der Abdruck ist honorarfrei. Nach Erscheinen bitten wir Sie um ein Belegexemplar. Die Verwendung der Fotos ist bei Nennung des Fotografen frei. **Fotocredit:** Thomas Schächtl

Pressekontakt

Schwebende Elefanten

Standortmarketing und Kommunikation

Inhaber: Thomas Schächtl

Lipowskystraße 8
81373 München
Mobil: 0173/5958052
Mail: schaechtl@schwebende-elefanten.de
Ansprechpartner: Thomas Schächtl